

SWR2 Leben

## **Mich hält keiner auf – Unterwegs mit einem blinden Fußballer**

Von Rainer Schildberger

Sendung vom: Montag, 7. März 2022, 15:05 Uhr

Redaktion: Karin Hutzler

Regie: Karin Hutzler

Produktion: SWR 2022

SWR2 Leben können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter [www.SWR2.de](http://www.SWR2.de) und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:  
<https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/podcast-sw2-tandem-100.xml>

---

### **Bitte beachten Sie:**

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

---

### **Die SWR2 App für Android und iOS**

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: [www.swr2.de/app](http://www.swr2.de/app)

## **MICH HÄLT KEINER AUF – UNTERWEGS MIT EINEM BLINDEN FUßBALLER**

### **Atmo Vor dem Spiel allgemein**

### **Atmo Musik und Stimmen Platz**

### **Atmo Maurizio Valgolio (Live)**

Mein Name ist Maurizio Valgolio und ich begrüße euch daheim am PC und den mobilen Geräten. Freue mich, dass viele begeisterte Zuschauer, auch Novizen des Blindenfußballs, hier sind. Dann wird es in wenigen Augenblicken auch losgehen.

### **Atmo Vor dem Spiel**

#### **Trainer:**

Hier Kuttig, hier! Schnapp dir das Ding und komm bei mir vorbei! Voy, voy...

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin Taime Kuttig. Ich bin 29 Jahre alt.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich war von Geburt an sehbehindert. 5% hab ich maximal gesehen. Ich hab eben ne Netzhautablösung, also umso mehr Zeit verstreicht, umso weniger werde ich sehen. Ich spiele Blindenfußball, seit ich zwölf bin. Ich bin damals als kleiner, zartbesaiteter Spieler da reingekommen, ziemlich schlank. Man hätte mich wegpusten können. Und so hab ich mich auch im Spiel gefühlt, dass ich wie so ein Ping Pong Ball hin und hergeworfen wurde.

### **Atmo Vor dem Spiel 2**

#### **Trainer:**

Hier ist das Tor, Männer. Hier, hier!

### **O-Ton Trainer Felix Mania**

Mein Name ist Felix Mania. Ich bin Trainer von der Blindenfußballmannschaft in Marburg. Während des Spiels bin ich Hintertorguide, da ist meine Aufgabe, die Offensive von uns zu guiden.

### **Atmo Vor dem Spiel 2 (Fortsetzung)**

(Ball) Findest du, Taime, findest du! Hier ist das Tor. (Ansage Trainer Torentfernung, Schuss) Stark Junge! (Applaus) Hier – Pfofen. Ganz entspannt. Halbe Spur links. Broken line. 10 – erster Pfofen, 18, 13, 6 – Feuer, Feuer (Ball rollt) gut so, schön.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Weil ich Krafttraining gemacht habe, bin ich rustikaler geworden. Ich bin einer der zweikampfstärksten Spieler in Deutschland, weil ich dynamische Bewegungen auch gemacht habe, dass man dieses Gefühl bekommt, endlich, endlich kann ich mal frei sein auf dem Fußballplatz und einfach drauflos stürmen. Wenn ich einmal in Schwung bin, dann ist das wie in einem Guss und dann bin ich da auch nicht aufzuhalten.

## **Atmo Vor dem Spiel 2 (Fortsetzung)**

**Trainer:** Hier, hier ... immer noch sehr spitz. Hassan ... Feuer ...

## **O-Ton Taime Kuttig (draußen)**

Wir sind hier in Berlin. Auf nem großen Kunstrasenplatz, wo jetzt hier das Blindenfußballfeld aufgebaut ist. Hier geht es gleich los mit der Bundesliga. Wir spielen gegen Berlin, den Gastgeber. Die sind mit Sicherheit heiß.

## **Atmo Ansage Eyepadcheck**

**Stadionsprecher:** Jetzt findet die Eyepadkontrolle statt. Bitte zur Eyepadkontrolle in die Ecke gehen...

## **Atmo Eyepads**

(Voy-Rufe) **Trainer:** Wer hat jetzt noch keine Eyepads? Wir kleben jetzt die Spieler vor dem Spiel mit sogenannten Eyepads ab, das sind Augenpflaster, mit denen gewährleistet wird, dass diejenigen, die noch einen Sehrest haben, komplett verdunkelt sind. Darüber kommen noch die Dunkelbrillen. Dass die Gleichheit gewährt ist. Wenn was unangenehm ist, direkt sagen (Reißen) / (Geräusch Pflaster)

## **O-Ton Taime Kuttig**

Bis ich 15 war, hab ich mich im Spiegel gut erkennen können. Ich hab ne relativ hohe Stirn, relativ ausgeprägte Wangenknochen. Viele sagen, man sieht mir nicht unbedingt an, dass ich blind bin. Weil ich auch manchmal gestikuliere, obwohl ich nicht mehr weiß, wie es funktioniert. Kommt dadurch, dass ich mal gesehen hab.

## **Atmo Eyepad und Ansage Taime**

Mahlzeit! Robert ist hier, **der Schiri**. Alle mal die Eyepadkontrolle. Ja, ja. Taime alles okay. Alles klar, viel Spaß. Nochmal hoch. Ja, alles ok. **Trainer:** Abschlussbesprechung: Euer Kapitän sagt nochmal was. **Taime:** Jetzt ist ganz wichtig, wir spielen unsern Stiefel durch, scheißegal, was da kommt. Wenn der Boden schwierig ist, der Ball hängt, scheißegal. Wir sind trotzdem besser als die. Und auch wenn die körperlich reingehen. Ist uns scheißegal. Wir spielen die einfach aus. Und dann hauen wir die weg. (Jubel, klopfen) Los geht's! (Aufstellung)

## **O-Ton Taime Kuttig**

Ich hab damals in der Nähe von Stuttgart gewohnt. Ostfildern. Hab dann immer mit meinen Brüdern auf der Straße Fußball gespielt, auch mit den Nachbarskindern und war eigentlich immer der Schlechteste. Ist ja klar mit 2%. Aber ich hab einfach nicht aufgeben und immer weitergemacht, weil ich wollte immer Profispieler beim VFB werden. Ich war immer VFB-Fan. Als kleines Kind weißt du nicht, was es bedeutet, sehbehindert zu sein. Dass man nicht Profispieler werden kann im sehenden Fußball. Und Blindenfußball gabs noch gar nicht. Das gab es erst seit 2006 in Deutschland.

## **Atmo Maurizio Valgolio (Live)**

Blindenfußball, ich höre immer, wenn ich das meinen Kumpels erzähle, wie geht das denn. Es wird gespielt auf nem Handballfeld mit seitlicher Bebandung, vier Feldspieler plus ein sehender Torwart, der aber nicht aus seinem kleinen Torraum

rauskommen darf. Und das Elementare eben, im Ball sind mehrere Rasseln eingenäht, damit die Spieler den Ball hören, finden können und auch treffen können. Es gibt aber natürlich auch Unterstützung von weiteren sehenden Personen. Hinter dem gegnerischen Tor gibt es den Hintertorguide, der gibt die Infos an die heranstürmenden Spieler, wie weit sind sie vom Tor weg. Und es gibt natürlich auch den Trainer, der das im Mittelsektor - zwischen den beiden gestrichelten Linien, das sind die Broken lines – leitet und die Spielzüge ansagt und die Spieler positioniert.

### **Atmo Stadionsprecher**

Bitte immer nur jubeln, wenn der Ball nicht im Spiel ist. Und nun viel Spaß mit der ersten Halbzeit.

### **Spielszene 1:**

#### **Atmo Anpfiff und Spiel (Trainer Seite)**

##### **Atmo Live Felix Amrein (Stichworte)**

Und jetzt ist der Anpfiff erfolgt. Der Ball geht direkt von den Herthanern in die Füße der Marburger. Taime Kuttig treibt ihn über linke Seite nach vorne... TK nur Außennetz...TK im Tempodribbling, tritt auf den Ball, läuft die Banane, geht in den Strafraum hinein, schießt mit rechts am Tor vorbei.

##### **Atmo Hintertorguide**

**Trainer:** Renn ins Feld. Broken line. Bande ist offen. Such ihn! Taime: Sag mir das vorher mit dem Torwart. (Pfiff) Fair play Männer. Pfiff Kuttig, Bande offen. (Wilde Ansage. Torschuss, Netz.) (Spiel entfernt) Bande offen. Ansage. Feuer! Metallgeräusch. Schade! Ok Kuttig. Gute Aktion, Junge. (Spiel) Abwurf für uns, Kuttig zehn Meter. Kommt auf dich an der Bande. Bande ist offen..Pfiff.

##### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin früher tatsächlich mit dem Fahrrad auf der Straße gefahren, da kam ein Auto, das hab ich nicht gesehen, und bin voll drauf gefahren, auf der Kühlerhaube gelandet mit den Zähnen, die waren alle ausgeschlagen. Dadurch hab ich gelernt, das anzunehmen und zu verstehen, dass es manchmal schief laufen kann, aber auch was dafür zu tun, dass es nicht schief läuft. Da, wo wir gewohnt haben, war ein riesiger Flugplatz, der eine Baustelle war und viele Häuser wurden neu gebaut. Und wir sind da natürlich überall reingegangen und ich musste mich da auch zurechtfinden und gucken, dass ich da hinterherkomme. Deswegen hab ich die Angst verloren, nen dunklen Raum oder Hindernisse anzunehmen.

Unsere Eltern haben uns relativ viel Freiheiten gegeben. Wir durften rausgehen und losziehen. Meine Mutter stand teilweise schon am Fenster und hat runter geguckt, ach, der kann das alles schlechter. Es war nie so, dass wir daheim behalten wurden, vor allem ich nicht mit meiner Sehbehinderung. Das ist ja bei vielen Blinden komplett anders gewesen, die dann total behütet wurden. Und im Endeffekt mussten wir mit diesem Risiko, dass uns was passiert, schon leben, aber dadurch sind wir auch immer mehr vernünftig geworden. Die Ausrede, dass ich sagen könnte, ich bin blind, ich kann nichts dafür, die hat gar nicht gezogen bei meinen Eltern.

## Spielszene 2:

### **Atmo Live Kommentator 2 Valgolio**

Kuttig in der defensiven Position, muss erst anlaufen. Über halbrechts hat er jetzt den Ball, geht an die Bande ins Duell mit Kundus...setzt da energisch seinen Arm ein, war aber noch im Rahmen des Erlaubten.

### **Atmo Hintertorguide**

**Trainer:** Kuttig, komm direkt zu mir! Kontrolle. (Schmerzschrei. Pfiff) Ansage: Eckstoß Marburg... (Ball anrasseln, Pfiff, Spiel) Wo ist mein Kopfschutz? Hier, hier!

### **O-Ton Taime Kuttig**

Mobben, in der Schule z.B., das hab ich gar nicht mit mir machen lassen. Ich kann mich an eine Situation erinnern, wo ich in der Mitte stand und dann sind drei Kinder um mich rumgelaufen: Ha, du siehst uns nicht. Ich bin dagestanden und bin auf einmal explodiert und hab mir die drei geschnappt und hab die zusammengeprügelt.

## Spielszene 3 zum 1:0 durch Kuttig:

### **Atmo Hintertorguide**

**Trainer:** Voy, voy... Bande offen. 10,8, sehr spitz, noch weiter jetzt! (Schuss) YES!!! (Jubel) Ansage: Und das 1:0 für Marburg. Mit der Nr. 7, Taime Kuttig.

### **Atmo Live Kommentar Felix Amrein**

Kuttig mal wieder im Vorwärtsgang, dribbelt in Richtung Bande, wird von Steffen da hingedrängt. Jetzt ist er wieder an der Grundlinie. Muss versuchen, den Weg in die Mitte zu finden und das gelingt ihm auch und da ist der Einschlag in der kurzen Ecke, 1:0 für die Blista aus Marburg.

## **Atmo Stadt Marburg Ampel und Straßenverkehr**

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin 2004 nach Marburg gekommen, da war ich zwölf. In der Zeit ist auch mein Sehen rapide zurückgegangen. Marburg ist ein Sehbehinderten- und Blindengymnasium, eines der wenigen in Deutschland, und dann noch mit Internat angeschlossen. Dann gibt es hier Orientierungsunterricht, dass ich die Stadt kennenlerne, lerne, mit meinem Langstock umzugehen. Und da wurde mir wirklich gezeigt, wie ich mir selber Orientierungspunkte schaffen kann, dass man sich auch orientieren kann, wenn man irgendwo komplett fremd ist.

## **Atmo Marburg Bahnhof**

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich weiß noch meinen ersten Tag in Mainz, da bin ich zum Vorstellungsgespräch an die Universität gegangen, aus dem Bahnhof raus und man steht auf nem riesigen Platz, wo die ganzen Busse fahren, die ganzen Haltestellen sind, die Straßenbahnen lang fahren und das ist gefährlich. Dabei habe ich meine Umgebung gescannt. Ich merk, ich bin ziemlich gut in der Orientierung. Ich hab dann meine Infos Stück für

Stück gesammelt und zusammengefügt und wurde dadurch schneller im Hin- und Herfahren.

#### **Spielszene 4 (als Radiübertragung):**

##### **Atmo Spiel Seite zum Foul**

##### **Atmo Live Kommentator Valgolio**

Den Freistoß gibt es für das fehlende voy. Voy, das spanische Wort für „ich komme“, „ich gehe“, muss gerufen werden, wenn der ballführende Gegner attackiert wird. Ruft man das nicht, ist das eben ein Foul.

##### **Atmo Hintertorguide Anklopfen**

**Trainer:** (Klopfen) Hier ist das Tor. **YEES** **Ansage:** Und das 2:0 für Marburg...

##### **Atmo Zuggeräusche**

##### **O-Ton Taime Kuttig (im Zug)**

Jetzt sind wir gerade im Zug von Marburg nach Frankfurt, weil ich zum Training fahren will zum Olympiastützpunkt. Ich war in der Nachwuchseliteförderung als erster Blindenfußballer überhaupt. Die habe ich gerade nicht mehr, ich komme erst dann wieder rein, wenn ich Dritter werde bei der Europameisterschaft.

##### **O-Ton Taime Kuttig (im Zug)**

Manchmal schlaucht es ganz schön. Aber es kann auch cool sein. Ich hab z.B. meine ganze Bachelorarbeit im Zug geschrieben. Im Endeffekt ist die Zugfahrt an sich, solange man sitzen kann, relativ entspannt. Aber dieses Umsteigen ist ziemlich nervig. Dass die Leute einfach so drauflos rennen, und die das auch gar nicht interessiert, ob man einen Stock in der Hand hat. Oder sie es gar nicht merken, weil sie während des Laufens aufs Handy gucken.

##### **Atmo Hbf Frankfurt**

##### **O-Ton Taime Kuttig (auf dem Bahnhof)**

Das ist mir dann egal, ich lauf da einfach durch. Wer nichts sagt und nicht aufpasst, wird halt umgemacht.

*(Ansage Bahnhof, dann im Bahnhofslautsprecher Fußballspiel:*

##### **Atmo Spiel Seite mit Bandenkampf und Publikum**

##### **Atmo Livekommentar Valgolio**

Kuttig hat attackiert...kann sich vorbeisetzen... sucht dann im Fallen den Querpass, findet aber nur das Luftloch...aber Kuttig macht seinen Fehler wieder gut, geht dazwischen, sammelt den Ball wieder auf, dreht sich mit ner Pirouette und geht Richtung Zentrum, sucht wieder im Fallen den Schuss, aber der rutscht ihm über den Spann.

## **Atmo: Straße Marburg**

### **O-Ton Taime Kuttig**

Auf dem Spielfeld muss man sich ja auch durchsetzen, durch Abwehrreihen kämpfen, und das reale Leben, auch so bei Menschaufläufen, ist nicht anders.

## **Atmo: Straße Marburg**

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich werde immer angemotzt, dass ich auf der Straße laufe, aber das mache ich extra, ich hab keinen Bock, mir was auszuschlagen bei den Pfosten, die da vorne kommen, wo so ein halber Bürgersteig mal ist und dann wieder nicht.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich brauche Energie, ich muss geladen sein, so dass ich unausrechenbar bin und der Gegner mich nicht kontrollieren und mich nicht halten kann. Ich gehe auch auf Festivals und Konzerte. Ich bin Metalfan und gehe dann auch in Moshpits rein, wo man sich gegenseitig wegpoogt. Es checkt auch keiner, dass ich da nichts sehe.

### **O-Ton Taime Kuttig (singt mit Gitarre)**

### **O-Ton Taime Kuttig (singt solo)**

I have never been so torn up in all of my life, never been, so moving on... So ungefähr. Ich muss es immer spielen, damit ich den Text genau kann.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Alexa, spiel „Moving on“ von Asking Alexandria.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Der Song heißt „Moving on“. Hauptsächlich geht's in dem Text darum, dass sich jemand schlecht fühlt. Aber es geht auch darum, dass obwohl sich jemand schlecht fühlt, weitermacht und Gas gibt.

### **O-Ton Taime Kuttig**

Alexa, stopp!

### **O-Ton Taime Kuttig**

Meine Mentalität ist, ich ziehe immer gerne selber den Karren aus dem Dreck. Das erste, was ich suche als Lösung, ist bei mir. Klar hätte man gerne jemanden zum Anlehnen, aber nicht, um mit meinen Problemen, oder was ich nicht kann, fertig zu werden. Weil das, was ich nicht kann, kann ich am besten beeinflussen. Ich bin halt ein bisschen der Familienguru, den halt alle fragen und der dann die Probleme lösen soll. Und dann sehen die manchmal nicht, dass ich meine eigenen Dinge hab und damit auch zu kämpfen hab. Und dann muss ich damit fertig werden. Aber ich hab immer Lösungen parat.

### **Atmo Spielfeldrand**

**Gaby:** Brauchst du Eis? **Taime:** Eis wäre vielleicht nicht schlecht. (Atmen Taime)

### **Atmo Live Kommentar Valgolio**

Kuttig hier mit einer getapten Hand, blutverschmiertes Trikot.

### **Atmo Live Valgolio**

Es müssten die letzten Sekunden laufen, und genau jetzt ertönt der Halbzeitpfiff, eine intensive erste Halbzeit.

### **Atmo Halbzeit Stimmen, Klopfen**

#### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin absolut furchtlos. Ich bin aber nicht mehr rabiat. Ich haue nicht mehr alles links und rechts von mir um.

#### **Atmo Halbzeitatmo 2**

#### **O-Ton Felix Mania (außen)**

Einer unserer wichtigsten Spieler, Nationalspieler, ist sehr lange dabei, ist mittlerweile auch ein Leader-Typ.

#### **O-Ton Enrico Göbel Co-Nationaltrainer (außen)**

Er opfert sich völlig auf. Ob das körperlich im Spiel ist oder auch im Training. Wie machen es die Besten der Welt, um eben auch der Beste der Welt zu werden. Er ist jemand, der wirklich hart an sich arbeitet und immer besser werden will.

#### **O-Ton Cacau (außen)**

Ich bin Cacau, früherer VFB Stuttgart-Spieler. Sehr beeindruckend, wie selbstverständlich sie laufen, obwohl sie nichts sehen. Eine unfassbare Leistung, muss man sagen. Es ist Fußball ja... Leistungssport, muss man sagen.

#### **O-Ton Ulrich Pfisterer (außen)**

Es ist wunderschön zu sehen, wie die auch außerhalb des Fußballs ihren Mann stehen. Und das hat alles mit dem Fußball zu tun, weil dieses echte Selbstbewusstsein, ich kann was, was ihr nicht könnt, ihr Sehenden, spiegelt sich in Wegen, wie sie generell mit dem Leben klarkommen, wie sie aufblühen ... dass du ganz konkrete Zielsetzungen hast.

#### **O-Ton Taime Kuttig**

Hab gerade meinen Master in Sportmanagement an der Sporthochschule beendet und beginne jetzt tatsächlich bei der DFB Stiftung Sepp Herberger als Eventinklusionsmanager zu arbeiten. Da freue ich mich schon tierisch drauf. Das wird eine super Herausforderung.

Der Eventinklusionsmanager behandelt vorrangig die Euro 2024 in Deutschland. Und dann geht es darum, die aktive und passive Teilnahme am Fußball in Deutschland zu verbessern für Menschen mit Behinderungen. D.h. dass sie eben auch spielen können, Schiedsrichter werden können, aber auch, dass sie ins Stadion gehen

können und optimal Zuhören für Blinde z.B. oder Rampen gebaut werden etc. Und um solche Sachen werde ich mich zukünftig kümmern.

**Atmo Spielszene Seite**

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin jetzt 29. Die Chance zu den Paralympics zu kommen, die gibt es nur alle vier Jahre. Die möchte ich auf jeden Fall noch wahrnehmen in meinem Leben. Ansonsten würde ich sagen, ich habe was verpasst. Das geht mir über alles. Da ist mir Geld relativ egal. Ich denke, dass der Arbeitgeber, den ich jetzt habe, das absolut fördern will. Die wollen uns ja auch bei den Paralympics sehen.

### **Atmo Spielszene**

(Anpfiff/ Schrei, Bande knallt. Oh-Ruf, Protestrufe, Foul. Pfiff/ Vergebener Torschuss/ „Schade Taime!“)

### **O-Ton Taime Kuttig**

Wenn man dann mit der Nationalmannschaft unterwegs ist. Das ist schon super. Was ich als Bezahlung ansehe. Dass man sich den Arsch aufreißt beim Training. Ich hatte auch schon ein paar Beziehungen mit meinen Freundinnen, wo es dann hieß, du bist zu viel weg, wir sehen uns ja kaum. Dann kommt man abends von der Arbeit oder von der Uni wieder und dann muss man unter der Woche abends Sport machen, trainieren gehen. Man muss ja trainieren. Anstatt sich in ner Bar zu treffen und da ein soziales Leben zu genießen. Das soziale Leben leidet schon sehr da drunter. Ich fänd es schade, wenn ich sagen müsste, ich hab keinen anderen Freundeskreis außer den Sport. Dann würde ich denken, ich bin gescheitert sozial. Zum Glück ist das nicht so.

### **Atmo Schlusspfiff und Reaktionen**

(Jubel, Beifall, gegenseitiges Abklopfen, Stimmung) **Taime:** Geiler Scheiß!

### **O-Ton Taime Kuttig**

Ich bin froh, dass ich blind bin, weil ich würde nicht so viel erleben, wie wenn ich's nicht wäre.

### **Atmo Taime Gitarre mit Gesang (Moving on)**